



Insight unterstützt ZF beim Lizenzmanagement

Übersicht

Kauf und Nutzung von Software-Lizenzen sind eine notwendige, aber oft nicht zu unterschätzende Investition für Unternehmen. Durch ein smartes Lizenzmanagement lassen sich diese Kosten senken.

Die ZF Friedrichshafen AG nutzte die Kompetenz der Insight, um ihren Invest zu optimieren.

Kundenprofil:

- 1915 gegründeter Technologiekonzern
- Liefert Systeme für die Mobilität von PKW, Nutzfahrzeugen und Industrietechnik
- Rund 165.000 Mitarbeiter weltweit (2022)

Herausforderung:

- Schnell wachsende IT-Infrastruktur
- Hohe Komplexität des Lizenzmanagements
- Abwicklung neuer Lizenzverträge

Lösung:

- Erstellung von Lizenzbilanz
- Konzept für Lizenzoptimierung
- Beratung in Vertragsverhandlungen



Über die ZF Friedrichshafen AG

Im Jahr 1915 gegründet, ist die ZF Friedrichshafen AG heute ein weltweit aktiver Technologiekonzern, der Systeme für die Mobilität von PKW, Nutzfahrzeugen und Industrietechnik liefert. Der ZF-Konzern ist an 168 Produktionsstandorten in 32 Staaten sowie 19 Hauptentwicklungsstandorten in neun Ländern vertreten. Im Jahr 2022 hat ZF mit weltweit rund 165.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 43,8 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Herausforderung

Die ZF Friedrichshafen AG ist ein unter anderem durch Akquisitionen stark wachsendes, internationales Unternehmen. Dieses Wachstum und die internationale Ausrichtung hat ein hohes Maß an Komplexität im Lizenzmanagement zur Folge. Das Unternehmen nutzt in zahlreichen Ländern Produkte und Services von Microsoft, was zu unterschiedlichen Verträgen mit dem Hersteller führt.

ZF suchte einen Dienstleister, der ihr bei der Vertragsabwicklung neuer Lizenzvereinbarungen beratend zur Seite stehen und den Prozess in Gänge unterstützen konnte – von der Einbeziehung neuer Anforderungen an Lizenzen seitens der IT und Fachabteilungen bis zur Aktualisierung und Optimierung bestehender Lizenzen. Ziel war eine klare und effektive Standardisierung des Lizenzmanagements.

„Die Kombination aus ausgezeichneter Fachkompetenz des Teams und Persönlichkeit des Beraters hat dieses Projekt zum Erfolg geführt.“

Rolf Michael Schneck, IT Workplace bei ZF



Lösung

In einem ersten Schritt analysierte das Experten-Team der Insight den Lizenzbestand von ZF, prüfte Vertragsgrundlagen sowie Nutzung und erstellte eine Lizenzbilanz. Auf Basis der zukunftsgerichteten Strategie des Unternehmens erarbeiteten die Fachleute ein Konzept für die Lizenzoptimierung.

„Dass dieser Prozess effizient und zügig vonstattenging, hing neben der Fachkenntnis des Insight-Teams vor allem an der Kommunikationsfähigkeit unseres Beraters. Dem Insight-Experten gelang es, unsere zuständigen Mitarbeiter abzuholen, Konditionsveränderungen und Vorteile verständlich zu vermitteln und eine vertrauensvolle Basis zu schaffen. Zudem waren die Guidance und Workshops für die Kollegen von großem Vorteil“, so Gerhard Schauer, Vice President IT Workplace bei ZF.

Von entscheidender Bedeutung war auch die Beratungsleistung der Insight während der Verhandlungen zur Lizenzverlängerung und Neulizenzierung. Der Experte der Insight beriet und unterstützte den Kunden bei jedem Schritt der mit Microsoft äußerst konstruktiv geführten Verhandlungen. „Es mag ungewöhnlich sein, dass ein Dienstleister mit am Verhandlungstisch sitzt, aber durch die außergewöhnliche Kompetenz des Insight-Experten konnten die Gespräche sehr produktiv und effizient geführt werden“, so Rolf Michael Schneck, IT Workplace bei ZF. „Es konnten Ausgaben optimiert und Mehrkosten vermieden werden.“

Warum Insight?

Die ZF Friedrichshafen AG hatte bereits in der Vergangenheit mit dem Lizenz-Experten der Insight zusammengearbeitet und war von dessen fachlicher und persönlicher Kompetenz stark beeindruckt. Dieses Vertrauen in die Expertise der Insight war der ausschlaggebende Grund für den Konzern, dem Solutions Integrator mit diesem wichtigen Projekt zu beauftragen.